



internationale vereinigung
der 45qm nationalen kreuzer e.v.

Protokoll

Jahreshauptversammlung 19.11.2022

Bayerischer Yachtclub, Starnberg, Deutschland

Beginn: 18.00 Uhr

Anwesend: 33 Mitglieder, davon 26 Bootseigner; 8 Gäste

Abstimmungsberechtigte Mitglieder: 33 + 1 Vollmacht = 34 Stimmen

1. Begrüßung (Einladung, Stimmzähler)

- Florian Schmid bedankt sich bei Markus Glas für die interessante Führung durch die Bootswerft Glas als Vorprogramm zur Jahreshauptversammlung.
- Begrüßung der Anwesenden.
Entschuldigt haben sich: Stephan Apitzsch, Stephen Baltus, Wolfgang Beck, Michael Good, Karl Haaga, Daniel Heine, Karlheinz Heiss, Josef Martin, Mattias Berz, Gyszi Minder, Andreas Mittelstädt, Stefan Ohlinger, Frank Palm, Christian Reich, Michael Rek, Stefan Ritzler, Matthias Spott, Roger Staub, Tatjana Thom, Thomas Kuhmann, Andreas Torner, Alexander Wassermann
- Der Verein freut sich über folgende Neumitglieder: Stephan Müller von Kralik, Michael Geissler, Christoph Wieland und Peter Liebner
- Das Protokoll der JHV 2021 (Nachholtermin) ist allen Mitgliedern mit der Einladung zur heutigen Versammlung zugegangen. Zudem ist das Protokoll auf der 45er-Website veröffentlicht.
- Die Einladung zur JHV 2022 wurde rechtzeitig per E-Mail an alle Mitglieder verschickt.
- Es sind keine Anträge eingegangen.
- Heute wird über die Festsetzung des Jahresbeitrags 2023 und die Entlastung des Vorstands abgestimmt, außerdem steht die Wahl des Kassenprüfers an.
Als Stimmzähler stellt sich dankenswerterweise Peter Eichenberger zur Verfügung. Er stellt fest, dass 33 anwesende Mitglieder stimmberechtigt sind und eine Stimme als Vollmacht vorliegt: insgesamt 34 Stimmen.

2. Jahresrückblick 2022 Vorstand, Regatten

Vorstand

- Der Vorstand hat in 2022 mehrmals getagt. Mittlerweile wird die Möglichkeit von Online-Meetings genutzt, um unterjährig flexibler zu sein und um nötigenfalls öfter als zweimal jährlich tagen zu können.
- In der ersten Jahreshälfte war der Vorstand intensiv mit der Vorbereitung der JHV 2021 (Nachholtermin) inkl. Änderung der Bauvorschriften beschäftigt, dagegen war die zweite Jahreshälfte, was die Vorstandsarbeit angeht, eher ruhig.
- Ein paar Themen wie Anpassung der neuen Messbriefe und Segel-Label wurden in Folge der Beschlüsse zur Bauvorschrift noch nachgearbeitet. Christian Severens wird dazu noch ausführlicher berichten.

Regatten

- Das Regattajahr war durchwachsen. Drei Veranstaltungen am Bodensee mussten abgesagt werden mangels Erreichen der Mindestteilnehmerzahl: Aguti Classic Cup im YC Langenargen, Harder Cup im YC Hard und Bregenzer 45er Pokal im YC Bregenz. Außer persönlichen Gründen waren allgemeine Nach-Corona-Müdigkeit der Crews und Crewprobleme vieler Eigner dafür verantwortlich. Das war auch in anderen Klassen am Bodensee zu beobachten.
- Die Regatten am Starnberger See haben alle stattgefunden und konnten bei guter Beteiligung abgehalten werden.

- Die Bodenseewoche fand in abgespeckter Form an zwei Tagen, ohne großes Rahmenprogramm, statt. Schön, dass trotzdem einige Schiffe vom Starnberger See gekommen sind.
- Alle anderen Regatten wurden mit ordentlichen Teilnehmerfeldern durchgeführt. Florian Schmid bedankt sich nochmal bei allen organisierenden Clubs und den freiwilligen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern.
- Ein besonderes Highlight war der Europapokal im Yacht Club Kreuzlingen. Drei wunderbare Tage bei zwar seglerisch schwierigen Bedingungen, aber mit herausragendem Abendprogramm, das erfreulicherweise von allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern wahrgenommen wurde. Eine tolle Organisation und viele Helferinnen und Helfer waren garant für diese sehr gelungene Veranstaltung. Ein besonderer Dank geht in diesem Zusammenhang an Peter Eichenberger, der sich vor und während der Regatta sehr stark für das Gelingen der Veranstaltung eingesetzt hat. Er hat die Fäden zusammengehalten.
- Die Kombination aus Goldpokal und Vidi-Grand-Prix am Starnberger See ist in der Jahreswertung nicht mit einer Rundum- oder einer Ost-West-Regatta am Bodensee zu vergleichen, auch sind es keine Up-and-Down Regatten. Vorschlag: Kombination aus Vidi- und Goldpokal fairnesshalber bei den Jahreswertungen „Langstrecke“ und „Up and Down“ streichen, aber in der Gesamtjahreswertung nach bisherigem Verrechnungsmodus beibehalten. Nach kurzer Diskussion wurde der Vorschlag gut geheißen.
- Die Far Niente im Rahmen des FKY-Classic-Weekends hatte wenig Zuspruch. Die 45er-Klasse ist im Fahrtensegelbereich allgemein schwach aufgestellt. Eine kurze Diskussion hat gezeigt, dass man zwar auf einen Far-Niente-Beauftragten innerhalb der Klasse verzichtet, aber immer wieder auf die FKY-Classic-Veranstaltung hinweisen soll.

3. Bericht Technischer Ausschuss

- Bootsverkäufe: P 162 Aika wurde an den Bodensee verkauft. Der neue Eigner kann sich mit Fragen gern an die KV wenden, auch bei Crewproblemen; P 33 Condor wurde auch verkauft und wird in der Michelsen-Werft fertigrestauriert; in Aussicht steht auch, dass ein gebrauchter Martin-Bau von Regattaseglern am Bodensee übernommen und wiederbelebt wird; P 236 Tanimara (Nr. 1 der Bootswerft Glas) wird verkauft.
- Die Bauvorschrift Nr. 6.4.3 Maximale Flächengröße des Spinnakers tritt mit Beginn der Saison 2023 in Kraft. Die Umsetzung dieser Bauvorschrift wird stichprobenartig überprüft, z.B. auf der Bodenseewoche oder auf dem Europapokal in Berlin.
- Christian Severens erinnert daran, dass technische Änderungen am Boot, wie z.B. neues Ruder, neues Deck oder Änderungen am Kiel bei der Klassenvereinigung gemeldet werden müssen, etwa per E-Mail mit Skizze an den technischen Ausschuss. Eine Baufreigabe erfolgt dann unbürokratisch.
- Segellabel werden zu Beginn der neuen Saison verfügbar sein.

4. Bericht Kassier und Kassenprüfer

- Das Blatt zur Kasse liegt aus. Die Kasse stimmt, zeigt einen leichten Verlust und es sind weniger säumige Zahler als im Vorjahr.
- Das Postscheckkonto wird im kommenden Jahr geschlossen. Die BodenseeBank funktioniert bestens.
- Das SEPA-Lastschriftformular liegt aus, bitte unterschreiben und Florian Stoffel geben, oder per Post oder E-Mail nachreichen.
- Die Rechnungsprüfer Sylvie Schneider und Stefan Rappold haben die vom Schatzmeister Florian Stoffel überreichten Unterlagen am 12.11.2022 eingesehen und geprüft.
- Der Revisionsbericht wird von Stefan Rappold vorgelesen und kommentiert. Die Rechnungsprüfer empfehlen die Entlastung des Schatzmeisters. Es wird über die Kasse abgestimmt und mit einer Enthaltung angenommen (34 Ja, 0 Enthaltungen, 0 Nein).

- Sylvie Schneider scheidet aus. Herzlichen Dank an Sylvie Schneider für Ihre gute Arbeit in den letzten Jahren. Stefan Rappold ist noch für ein weiteres Jahr gewählt. Als Nachfolger für Sylvie Schneider hat sich Stephan Müller von Kralik zur Wahl gestellt und wurde einstimmig gewählt (34 Ja, 0 Enthaltungen, 0 Nein). Stephan Müller von Kralik nimmt die Wahl an.
- Es wird in Erwägung gezogen, den Jahresbeitrag ab 2024 zu erhöhen. In 2023 soll der Jahresbeitrag für die Mitgliedschaft noch bei € 45 bleiben. Es wird abgestimmt und mit einer Enthaltung bestätigt (33 Ja, 1 Enthaltung, 0 Nein).
- Florian Stoffel wird sich als Kassier zurückziehen. Es wird ein Nachfolger gesucht. Interessenten melden sich bitte bei Florian Stoffel.

5. Entlastung Vorstand

- Vor der Entlastung des Vorstands weist Bernd Pöpplow (P 237) auf einen „Vorfall“ hin, der sich bei der letzten Regatta ereignet hat, und in den zwei Vorstandsmitglieder involviert gewesen seien. Der „Vorfall“ werde beim DSV verhandelt. Bernd Pöpplow bezweifelt deshalb, dass der Vorstand in Summe entlastet werden kann. Den „Vorfall“ an sich hat er nicht näher beschrieben.
- Florian Schmid berichtet, dass der DSV nicht offiziell an den Vorstand herangetreten ist und dass seiner Kenntnis nach gegen kein Mitglied des Vorstands ein offizielles Verfahren beim DSV im Gange ist.
- Mufti Kling, der Kenntnis von dem „Vorfall“ hat, bestätigt, dass der „Vorfall“ nichts mit dem Geschäftsbereich des Vorstands zu tun hat. In einer lebhaften Diskussion wurde überwiegend die Meinung vertreten, dass der „Vorfall“ nicht mit in die Abstimmung einbezogen werden soll. Andreas Hermann möchte festgehalten haben, dass er und Bernd Pöpplow gegen die Entlastung des Vorstands stimmen werden „aufgrund des anhängenden Verfahrens“.
- Über die Entlastung des Vorstands wird abgestimmt und er wird in Summe bestätigt (23 Ja, 7 Enthaltungen, 4 Nein).

6. Veranstaltungen 2023

- **Jahresprogramm:** Einzeltermine können der Website entnommen werden.
- **Europapokal der 45er 2023 (14.–16. Juli):** Ausrichtender Club ist der VSaW. Das Programm und die Ausschreibung liegen dem Vorstand noch nicht vor. Eine Woche davor findet die Berlin Klassik 2023 statt, die zum Einsegeln und fürs Look an Feel des Wannsees genutzt werden kann.
- **Lindauer Pokalregatta (1.–2. Juli):** Auf vielfachen Wunsch wird die Lindauer Pokalregatta wieder ins Bodensee-Jahresprogramm mit aufgenommen. Der LSC freut sich, dass wir wieder mit dabei sind. Zusammen mit der Rundum und dem Harder Cup ergibt sich ein attraktives Päckchen am östlichen Bodensee.
- **Aguti Classic Cup** wird aufgrund des schwachen Interesses der nicht mehr ausgeschrieben.
- **Kreuzlingen:** Trotz intensiver Bemühungen unsererseits möchte der Yacht Club Kreuzlingen im Herbst keine Regatta für 45er und Lacustre ausrichten. Das ist sehr schade, aber nicht zu ändern.
- **Konstanzer Onkel-Ernst-Regatta:** Alternativ zu Kreuzlingen versuchen wir, uns an den Konstanzer Onkel-Ernst-Pokal 2023 für Lacustre und 75er Ende August anzuschließen. Man könnte die Regatta dann mit der Überlinger Herbst II verbinden und hätte ein Doppelpack im Herbst am westlichen Bodensee.
- **Bregenzer 45er-Pokal:** Der Bregenzer Yachtclub hat im September 2023 leider Terminprobleme. Der Vorschlag seitens Bregenz, die Regatta dafür Anfang Mai zusammen mit den 8ern durchzuführen, würde bei uns zu einer Terminüberlastung im Frühjahr führen. Daher wird 2023 ausfallen. Ab 2024 bietet uns der Bregenzer Yachtclub den 45er Pokal wieder an.
- **Starnberger See:** Alle Ranglistenregatten auf dem Starnberger See finden auch 2023 wieder statt, Termine siehe Website.
- **JHV 2023:** 18.11.2023 in Österreich. Johannes Wilhelmer kümmert sich um Lokalität.

7. Eingereichte Anträge

Es wurden keine Anträge eingereicht.

8. Verschiedenes

- **Instagram Account:** es passiert darauf zu wenig und Bildmaterial fehlt. Für das Einsenden von Fotos wurde nun eine E-Mail-Adresse eingerichtet: instagram@45er.org
Eingeschickte Bilder können dann auf unserem Instagram Account gepostet werden.
- **Regattaberichte:** Die bisherige Regelung ist, dass das drittplatzierte Boot einer Regatta den Bericht für die Website schreibt. Leider hat das in der vergangenen Saison nicht immer funktioniert.
Vorschlag von Eckhard Kaller: Vor der Regatta wird per Losverfahren bestimmt, welches der gemeldeten Boote für den Bericht verantwortlich ist. Vorteile: man kann sich bereits während der Veranstaltung Gedanken zum Bericht machen. Außerdem muss man dann im gleichen Jahr keinen Bericht mehr schreiben. Der Vorschlag wird gut geheißen und wird in 2023 versuchsshalber umgesetzt.
- **Crewprobleme:** Damit RegattaseglerInnen und Eigner mit Crewproblemen zusammenkommen, wird eine Whatsapp-Gruppe gegründet. Sie kann auch für logistische Themen, wie Europapokal Berlin, genutzt werden. Interessierte melden sich bei Ulrike Grund.
- **Europapokal 2024:** Austragungsort ist noch unklar. Bodensee oder Starnberger See? Der Bayerische Yachtclub ist interessiert. Planung wird bald möglichst angegangen.

9. Preisverteilung Jahresmeisterschaft 2022

Hanno Schellenberg und Philipp Wieland verteilen die Preise

Es sind 25 Boote in der Jahreswertung.

- **Jahreswertung:** 1. Rang P 245 *Gitta*; 2. Rang P 244 *6.0*; 3. Rang P 162 *Aika*; 4. Rang P 7 *May*; 5. Rang P 42 *Pfeil*
- Die Preise und Pokale gehen an folgende Boote:
 - **Jahreswertung** (Halbmodell auf Spiegel): P 245 *Gitta*
 - **Sieger Dreiecksregatten** (Pokal): P 245 *Gitta*
 - **Sieger Langstreckenregatta** (Halbmodell): P 203 *Ariadne*
 - **Jahreswertung beste traditionelle Yacht:** P 162 *Aika*
 - **Größte Verbesserung** (Komm.-Schobinger Pokal): P 226 *Romja* und P 62 *Schnuppe*
 - **Sieger Bodenseewertung:** P 82 *Schelm*
 - **Sieger Starnberger-See-Wertung:** P 245 *Gitta*

Die gesamte Rangliste ist auf der Website zu finden.

Florian Schmid dankt Rudi Houdek, der den anschließenden Imbiss für alle spendiert. Außerdem dankt er Hanno Schellenberg für Organisation und Vorbereitung der JHV und dem Bayerischen Yachtclub, der die Räume zur Verfügung gestellt hat. Die Versammlung wird um 19.39 h geschlossen.



Florian Schmid
Vorsitzender des Vorstands



Beate Becker
Schriftführerin